

Nürnberger Toolbox zum Übergang von der Kita in die Schule / Stand 2024

Link: <https://www.nuernberg.de/internet/kinderbetreuung/uebergangkindergartenschule.html>

Modul 2: Kooperation zum Übergang unter besonderen Umständen

Während der Corona-Pandemie waren Sie im Kindergarten und in der Grundschule vor besondere Herausforderungen gestellt. Elternabende konnten nicht immer in Präsenz stattfinden und gegenseitige Besuche in Kita und Schule waren oft nicht möglich. Wir sind froh, dass diese Zeiten vorbei sind, aber die dabei gewonnenen Erkenntnisse wollen wir Ihnen gerne noch weiterhin zur Verfügung stellen. Vielleicht lassen sich die dabei gefundenen Lösungen auch auf ähnliche Situationen übertragen, beispielsweise bei Kindern, die aufgrund von Krankheit oder Behinderung nicht regelmäßig die Kindertageseinrichtung oder Schule besuchen können.

Jahresplanung für den Übergang unter besonderen Umständen

1. Maßnahmen im Bereich „Fachliche Kooperation“

- Alternativen zu persönlichen Kooperationstreffen:
Als Kita und Schule können Sie während einer Pandemie für mehr Verbindlichkeit bei der Zusammenarbeit ein gemeinsames Kooperationsprotokoll anfertigen. Absprachen dazu können Sie telefonisch und per E-Mail treffen, oder falls möglich, über Videokonferenzen.
- Flexible Jahresplanung:
Planen Sie als Kita und Schule in kleinen Schritten Ihre Maßnahmen für den Übergang. Bauen Sie bewusst zeitliche Puffer und Alternativen ein, beispielsweise können bei der Information der Eltern gleich Alternativtermine genannt werden. Oder Sie bieten an Stelle eines Elternabends Telefonsprechstunden an.
- Gemeinsame Besuche von Fortbildungen:
Als Kita und Schule können Sie gemeinsam an einer Online-Fortbildung teilnehmen. Im Anschluss können Sie sich telefonisch oder über Videokonferenz darüber austauschen.

2. Maßnahmen im Bereich „Kinder lernen Schule kennen“

Hinweis: Bitte beachten Sie bei allen Foto- und Filmaufnahmen den geltenden Datenschutz und die Persönlichkeitsrechte und lassen Sie sich entsprechende konkrete Einverständniserklärungen von den Eltern unterschreiben. Foto- und Filmaufnahmen in Schulgebäuden müssen zudem in Nürnberg vorab über die HVE beantragt werden: [Hausverwaltende Einheit - Schule und Sport - Schulen in Nürnberg \(nuernberg.de\)](https://www.nuernberg.de/hve)

- Alternativen zum Schulbesuch:
 - Als Lehrer/in können Sie Fotos vom Schulhaus machen und als Kita können Sie diese Fotos über eine PowerPoint Präsentation den Kindern zeigen.

- Als Lehrer/in können Sie Filme oder kurze Filmsequenzen vom Schulhaus für die Kitas drehen.
- Alternativen zum Hortbesuch:
Sie können die Horterzieher/innen bitten, Fotos von den Horträumen aufzunehmen oder einen Film für die Vorschulkinder zu drehen.
- Alternative zum Besuch der Lehrkraft im Kindergarten:
 - Sie können als Kita mit Ihren Vorschulkindern Steckbriefe für die Lehrerinnen und Lehrer erstellen.
 - Stellen Sie sich als Lehrerin bzw. Lehrer über Steckbriefe den Kindergartenkindern vor.
 - Erstellen Sie Sprach- oder Videobotschaften für die Kindergartenkinder.
- Schulkinder als Tutoren/Paten für Vorschulkinder
Sie können die Schulkinder als Paten für die Kindergartenkinder Bilder malen lassen oder kurze Grußtexte schreiben lassen.

3. Maßnahmen im Bereich „Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit Eltern“

- Alternativen zu Elternabenden:
 - Bieten Sie den Eltern als Kita und Schule Telefonsprechstunden zum Übergang an.
 - Informieren Sie die Eltern zu verschiedenen Übergangsthemen über Elternbriefe oder Flyer. Je nach Elternschaft empfiehlt es sich, dafür möglichst bebilderte Flyer in einfacher Sprache oder in möglichst verschiedenen Sprachen zu erstellen.
- Alternative für Eltern-Kind-Gruppen:
Verteilen Sie als Kita und Schule an die Familien Übungsblätter für Vorschulkinder und Materialien zur Einschulung.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Moser, Fachberatung für Projektsteuerung, E-Mail: JB42-FT@stadt.nuernberg.de, Telefon 09 11 / 2 31-1 04 61, wenden.